



Liebe Mitglieder, Paten, Sponsoren und Freunde der SamburuHilfe,

das Jahr 2019 neigt sich und wir möchten Sie über die aktuellen Entwicklungen der unterschiedlichen Projekte informieren. Wir, Gerda Wied-Glandorf und Michael Mailliart, waren im Oktober 2019 wieder in Baawa.

1. Bildung

1.1 Weiterbildung der Lehrer der drei Primary Schools

Wie Sie wissen haben wir wegen der fehlenden Fortbildungsmaßnahme für die Lehrer der drei Primary Schools beim Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ) einen Verlängerungsantrag bis zum 31. Oktober 2019 gestellt. Erfreulicherweise wurde diesem statt gegeben.

Gleichzeitig haben wir zusammen mit der CBO Samburu Hilfe Kenya einen neuen kenianischen Projektpartner gewinnen können: CIVS Nairobi. CIVS wurde 1997 als in Kenia ansässige gemeinnützige Agentur registriert, die innovative und kompetente Dienste im Bereich der Entwicklungshilfe anbietet, um Gemeinden und Organisationen zu stärken. Die Bemühungen zielen darauf ab, Initiativen zur Selbstentwicklung der Menschen vor Ort zu fördern.

Diese Organisation hat dann die dreitägige Fortbildung mit den Schulleitern und Lehrkräften in Baawa durchgeführt. Alle Anwesenden und auch das Schulamt in Maralal waren von der Fortbildung und der dabei erzielten Inhalte und der gemeinsam erarbeiteten Entwicklungspläne für jede Schule so überzeugt, dass wir uns dazu entschieden haben in 2020 in allen drei Primary Schools eine weitere zweitägige Fortbildung mit CIVS anzubieten. Ziel ist es damit die Schulentwicklungspläne in 2020 individuell umzusetzen. Hierzu haben wir einen Förderantrag beim Hessischen Wirtschaftsministerium gestellt.

1.2 Verbesserung der Schulausstattung – Fotokopierer für alle drei Primary Schools

Im Hinblick auf die Verbesserung der Unterrichtsmaterialien wurden in 2019 an den 3 Grundschulen jeweils Schwarz-weiß Kopierer angeschafft. Diese Maßnahme wurde gemeinschaftlich zwischen den örtlichen Gemeinden und der SamburuHilfe finanziert, da unser Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ auch hier Anwendung findet. Die Ausstattung der Schulen mit Kopierern lässt, zu das die Schüler gezielter den Unterrichtsstoff nachvollziehen und bearbeiten können.

Die diesjährige Schulreform in Kenia hat unterstützend dazu geführt, dass die Schulen auch mit Schulbüchern ausgestattet worden sind.

1.3 Ausstattung des Speiseraums an der Old Baawa Primary Schools

Zudem konnte der Verein in der Old Baawa Grundschule mit einer Spende der Signa Holding, Düsseldorf, den dortigen Speiseraum sanieren, und mit Tischen und Bänken ausstatten. Dies hat zur Folge, dass die 400 Kinder nun auch in einer angepassten Räumlichkeit ihr Essen einnehmen und zudem auch dort Schulveranstaltungen stattfinden können.



Foto: Einweihung des neuen Speise- und Mehrzweckraums an der Old Baawa Primary School